

Florian Mayer & Hellmut Stolz

Der Kleine Muck

Ein neues Musical frei nach Wilhelm Hauff.
Text von Heike Büttner und Martina Merkle.
Für Kinder ab 11 Jahre und Jugendliche.
Aufführungsdauer ca. 100 Min.

Besetzung:

vokal: Kleiner Muck, Fatme, Dienerin, Sultan, Leila, 4 Händler

Chor: ein

bisdreistimmig

instrumental: Keyboard I, II, III, Gitarre, Bass, Schlagzeug

Ausstattung:

9 Bilder, eine Hauptbühne und eine Nebenbühne, auf die das Geschehen ausweicht, wenn auf der Hauptbühne ein Szenenwechsel vorbereitet wird.

Die Handlung:

Können Sie sich an das Märchen vom "Kleinen Muck" erinnern, der wegen seiner körperlichen Mängel gehänselt und verspottet wurde?. Dieser kleine Kerl hatte den Mut, seinem Heimatdorf den Rücken zu zukehren, um in der Fremde sein Glück zu versuchen. Auf seinem Weg in die Welt lernte er die unterschiedlichsten Leute und deren seltsame Charaktere kennen. So sollte er für ein paar Mahlzeiten einer alten Frau den Haushalt führen und auf deren Katzen aufpassen, aber wehe er wurde den Erwartungen nicht gerecht, dann musste er mit einer gewaltigen Strafe rechnen. Aus Angst verließ er im geeigneten Augenblick das Haus, nicht ohne dem Rat des ihm freundlich gesinnten Hundes zu folgen, ein Paar besonderer Schuhe und einen besonderen Stock aus der geheimen Truhe der Alten mitzunehmen. Er merkte bald, dass er mit diesen Schuhen mühelos weite Strecken in kürzester Zeit zurücklegen konnte. So gelangte er zu einem Bazar, auf dem das ganze Leben des Vorderen Orients pulsierte. Muck freute sich, wieder vielen Menschen zu begegnen, vor allem aber über den Zufall, dass gerade jetzt ein Wettrennen ausgerufen wurde, bei dem der Sultan für seine Tochter den schnellsten Läufer als Mann wollte. Bei dieser Gelegenheit konnte ich ja gleich meinen schnellen Schuhe ausprobieren, dachte sich Muck und meldete sich zum Start. Als aber der Sultan merkte, dass dieser kleine Kerl sich anschickte das Rennen zu gewinnen, ließ er ihn über ein Seil stolpern, damit seine Tochter nicht den hässlichen Zwerg heiraten musste. Muck war sehr traurig über diese Ungerechtigkeit und haderte mit seinem Schicksal. Da erzählte ihm eine Dienerin des Sultans ein Geheimnis, wie er sich rächen konnte. Daraufhin wanderte Muck mühevoll ins Suleimengebirge, um die Feigen eines ganz bestimmten Baumes zu pflücken. Diese Feigen besaßen eine gewaltige Zauberkraft. Muck nutzte die Schnelligkeit seiner Schuhe, um rasch an den Hof des Sultans zurückzukehren, wo ihn bereits Fatme, die Nichte des Sultans und die Dienerin, erwarteten. Schnell wurden die Feigen als Nachtisch für ein Festessen zubereitet und

auf den Tisch gebracht. Der ganze Hofstaat kostete von den Feigen und begann sich zum Entsetzen aller Anwesenden in alte Gesichter mit Eselsohren und langen Nasen zu verwandeln.

In das lähmende Schweigen aller Betroffenen erklärte Fatme, dass sie die eigentliche Thronerbin ist, denn ihr Vater, der ehemalige Sultan verstarb, als sie noch sehr klein war. Ihr Oheim, als der Bruder ihres Vaters, übernahm damals stellvertretend den Thron und müsste ihn jetzt wieder an sie zurückgeben. Doch dieser falsche Sultan wollte seine eigene Tochter mit dieser Hochzeit auf den Thron setzen und Fatme um ihr Erbe bringen. Nun aber konnte sie sich mit Hilfe von Muck für die Schmach aller vergangenen Jahre rächen, in denen sie immer das Mauerblümchen spielen musste und Leila als Prinzessin glänzen durfte. Die Zauberkraft dieser Feigen würde allerdings aufhören, sobald sich die Gesinnung der Verschwörer wieder zum Guten wendete, das bedeutete aber, dass Fatme das bekommt, was ihr eigentlich zusteht, nämlich den Thron und den Neuen Sultan als Mann.

Zerknirscht gab der falsche Sultan sein Einverständnis und Fatme entließ den Hofstaat. Sie wünschte sich jetzt Muck an ihre Seite, weil sie ihn für einen Kerl hielt, das das Herz auf dem rechten Fleck hatte. Muck aber hatte im Park gewartet und hörte Fatme mit sich selbst reden. Voller Freude gesellt er sich zu ihr und gestand ihr seine Liebe und sie ihm die ihrige. Als bald riefen die Herolde aus, dass das Volk sich versammeln möge, denn nun gab es wirklich eine Hochzeit, durch die das Volk endlich einen neuen Sultan bekam, der sich um das Wohl des Volkes bemühte und kümmerte. So bewies Muck, dass es nicht auf das Äußere ankommt, denn das blendet nur, sondern auf die inneren Qualitäten!

*Ein wunderschönes Märchen.
Die Orientalik verzaubert Kinder wie Erwachsene,
daraus ist es ein besonders geeignetes Musical-Thema.*



ISMN 979-0-2024-2281-6

*KALEIDOSKOP * Die Schulmusik-Reihe bei eres*

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.notenpost.de – info@eres-musik.de

Der NOTENSHOP mit vielen MUSTERSEITEN für Musicals

1 Ouverture

♩ = 66

Musical notation for measures 1-5. The piece is in 4/4 time. The right hand starts with a half note chord (F4, A4, C5) tied to the next measure, followed by a quarter note G4, a half note F4, and a quarter note E4. The left hand has a whole rest in measure 1, then a half note chord (F3, A2) in measure 2, and a half note chord (F3, A2) in measure 3.

Musical notation for measures 6-10. Measure 6 starts with a box containing the number '6'. The right hand has a quarter note G4, a quarter note F4, a quarter note E4, and a quarter note D4. The left hand has a half note chord (F3, A2) in measure 6, a half note chord (F3, A2) in measure 7, and a half note chord (F3, A2) in measure 8.

Musical notation for measures 11-15. Measure 11 starts with a box containing the number '11'. The right hand has a quarter note G4, a quarter note F4, a quarter note E4, and a quarter note D4. The left hand has a half note chord (F3, A2) in measure 11, a half note chord (F3, A2) in measure 12, and a half note chord (F3, A2) in measure 13.

Musical notation for measures 16-20. Measure 16 starts with a box containing the number '16'. The right hand has a quarter note G4, a quarter note F4, a quarter note E4, and a quarter note D4. The left hand has a half note chord (F3, A2) in measure 16, a half note chord (F3, A2) in measure 17, and a half note chord (F3, A2) in measure 18.

Musical notation for measures 21-25. Measure 21 starts with a box containing the number '21'. The right hand has a quarter note G4, a quarter note F4, a quarter note E4, and a quarter note D4. The left hand has a half note chord (F3, A2) in measure 21, a half note chord (F3, A2) in measure 22, and a half note chord (F3, A2) in measure 23.

24 $\text{♩} = 78$



27



30



33



36



2 Der Kleine Muck

1 $B\flat$ $\text{♩} = 150$

Chor

In
Männer, Frauen oder
Kinder des Dorfes

Klavier

5 $B\flat$ $F+$ $B\flat$ **Alle**

un- ser- er Stadt, da wohnt ein klei- ner Mann. Der Muck, der Muck, ja,
un - ser- er Stadt, da wohnt ein klei- ner Mann. Der Muck, der Muck, ja,
un - ser- er Stadt, da wohnt ein klei- ner Mann. Der Muck, der Muck, ja,

8 $E\flat$ F $B\flat$ **jeweilige Gruppe** $F+$ $B\flat$ **Alle**

das ist der Muck. Er ist gar so klein, daß er nichts ver- tra- gen kann. Der
das ist der Muck. Er ist furcht- bar häß- lich wo- für er a- ber nichts kann. Der
das ist der Muck. Er ist so schwach, daß er vor uns nicht weg- ren- nen kann. Der

3 Mucks Verzweiflung

♩ = 60

Muck Solo

Klavier

3

6 Muck Solo

Wa-rum ist's auf die - ser Welt schlimm, so aus-zu-sehn wie ich? Al-lah gab mir mein Ge-sicht und

9

auch mei-ne-Sta-tur. Ich denk vie-le Leu-te sind - oft and-ers als man will -

4 Das Tohuwabohu

$\text{♩} = 160$ 

Sopran 1&2

Alt

Klavier

Refrain

5

F B \flat C F B \flat

Kun - ter - bunt und rundher - um, wir trei - ben's ger - ne toll, von stil - le sitz - en,

Kun - ter - bunt und rundher - um, wir trei - ben's ger - ne toll, von stil - le sitz - en,

10

F/A G C B \flat F/A

Lan - ge - wei - le ha - ben wir die Na - se voll; um die Schrän - ke, auf die Stüh - le,

Lan - ge - wei - le ha - ben wir die Na - se voll; um die Schrän - ke, auf die Stüh - le,

5 Katzentanz

1

Measures 1-5 of the piece. The music is in 4/4 time with a key signature of one flat (B-flat). The right hand features a rhythmic pattern of eighth notes and chords, while the left hand plays a simple bass line of quarter notes.

6

Measures 6-10. Measures 6-8 continue the previous pattern. Measure 9 has a repeat sign. Measure 10 introduces a new melodic line in the right hand with a slur over the first two measures.

11

Measures 11-15. Measures 11-12 continue the previous pattern. Measure 13 has a repeat sign. Measures 14-15 feature a more active right hand with eighth-note runs.

16

Measures 16-20. Measures 16-17 continue the previous pattern. Measure 18 has a repeat sign. Measures 19-20 feature a more active right hand with eighth-note runs.

21

Measures 21-25. Measures 21-22 continue the previous pattern. Measure 23 has a repeat sign. Measures 24-25 feature a more active right hand with eighth-note runs.

6 Mucks Reise

♩ = 85

Muck Solo

Klavier

5

F#m C#m7 Bm F#m Bm E

Gott sei Dank, jetzt bin ich fort. Dort-hin geh' ichniemehr zu-rück. Man

9

F#m C#m7 Bm F#m Bm E

kann mich auch nicht lei-den dort. Find' ich noch ir-gend-womein Glück? Als

13

F#m A+/F C#m/E Edim Bm C#7

Wan-der-er zieh'ich um-her, ge-mie-den und ver-spot-tet.

8 Auf dem Bazar

Einleitung Im Tempo frei, sehr ruhig ca. ♩ = 50

Sopran 1&2

Alt

Klavier



5



9 a tempo ♩ = 85 Aufbau des Bazar (Nr.(8a)



13



43

46 Chor der "Fliegenden Händler" (Nr.8b)

Fel - le, Rin - ge, Ket - ten, Rei - fen! Laß den Blick da - rü - ber schwei - fen!

Fel - le, Rin - ge, Ket - ten, Rei - fen! Laß den Blick da - rü - ber schwei - fen!

48

Al - les gibt es hier zu kau - fen, kommt und kauft den gan - zen Hau - fen!

Al - les gibt es hier zu kau - fen, kommt und kauft den gan - zen Hau - fen

50

Obst, Ge - mü - se, Hüh - ner, Ei - er, schaut euch um es ist nicht teu - er.

Obst, Ge - mü - se, Hüh - ner, Ei - er, schaut euch um es ist nicht teu - er.

148

Schär - pen, Wams und gold' - ne Ket - ten, kommt bei Frau'n kein einz' - ger Mann ran,

150

da - für wollt' ich viel ver - wet - ten!

rit.

153

$\text{♩} = 60$ Auftritt der Bauchtänzerin (Nr.8g)

157

9 Sultansfanfare

♩ = 100

The first system of music consists of two staves. The upper staff is in treble clef and the lower staff is in bass clef. The key signature is three sharps (F#, C#, G#) and the time signature is 4/4. The music features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes in the right hand, while the left hand has a simple bass line.

[4]

The second system of music continues from the first. It features a change in the right-hand melody and a more active bass line. A fermata is placed over a chord in the right hand at the end of the second measure.

[7]

The third system of music shows a continuation of the melodic and harmonic development. The right hand has a more melodic line, and the left hand provides harmonic support with chords and single notes.

[9]

The fourth system of music features a more complex rhythmic pattern in the right hand, with many sixteenth notes. The left hand continues with a steady bass line.

[12]

The fifth system of music concludes the piece. It features a final melodic flourish in the right hand and a simple bass line. The piece ends with a double bar line and repeat dots.

Vor- und Zwischenspiel zu
10a Das Wettrennen

The first system of the musical score is in 4/4 time and B-flat major. The right hand begins with a quarter rest, followed by a half note G4, a quarter note A4, and a quarter note Bb4. The left hand plays a steady eighth-note accompaniment of G2, A2, Bb2, and C3. The system concludes with a double bar line and a repeat sign.

4

The second system continues the piece. The right hand features a melodic line with eighth and quarter notes, including a chromatic descent from Bb4 to G4. The left hand maintains the eighth-note accompaniment. The system ends with a double bar line and a repeat sign.

8

The third system continues the melodic and accompanimental patterns. The right hand has a more active eighth-note melody. The left hand accompaniment remains consistent. The system ends with a double bar line and a repeat sign.

12

The fourth system concludes the piece. The right hand melody becomes more rhythmic with eighth-note patterns. The left hand accompaniment continues. The system ends with a double bar line and a repeat sign.

10c Rezitativ des Sultans

Sultan

Mein un - ter - tä - nigs - tes Volk! Wie ihr al - le wißt, soll der Sie - ger des heu - ti - gen

Ren - nens mei - ne Toch - ter Lei - la zur Frau - be - kom - men und da - mit

recht - mä - ßi - ger Er - be des Sul - tans - thron - nes wer - den! Der

Bes - te mö - ge ge - win - nen! Hier - mit er - klä - re ich das Ren - nen für er - öff - net!

Der Sultan gibt den Startschuß

11 Der Sieg des Mustafa

$\text{♩} = 80$

Chor

Klavier

3

Sieg dem Mus - ta - fa, Sieg dem

6

schnel - len Läu - fers - mann, der viel schnel - ler und bes - ser als an - d're ren - nen kann. Sieg dem

9

Mus - ta - fa, er - ist un - ser neu - er Held, un - ser Wohl er in Hän - den

12 Wer bin ich?

Muck Solo $\text{♩} = 85$

5

Wer bin ich? Lohnt es sich noch zu le- ben?

9

Was kann ich? Kann nur neh- men und nichts ge- ben,

13

kann nichts tun, ich kann nur re- den, wo- hin geh' ich?

16 Trinklied des Hofstaats

♩ = 160

Chor

5

✂

Gesamter Hofstaat

9

Auf ihr Ze - cher hebt die Be - cher auf des Sul - ta - ns hei - les Wohl

13

laßt uns heu - te lie - be Leu - te, fei - ern, tan - zen, ü - ber - mü - tig toll

18 Gerechtig-keit für Fatme

♩ = 70

Solo

5

At-men kann ich end-lich wie-der frei von Angst und Heim-lich-keit,

8

sa-gerkön-nen,wer ich bin mit Freu-de und in Wahr-heit! Weh den Men-schen, die be-trü-gen, ih-re

11

To Coda

Uhr zum En-detickt Glück-lich bin ich, weil es wahr ist, daß Ge-rech-tig-keit nur

22 Muck, der neue Sultan

(Finale)

♩ = 120

Piano introduction in G major, 4/4 time. The music features a rhythmic pattern of eighth and sixteenth notes in the right hand, and a steady bass line in the left hand.

[4]



In der 4. Strophe wiederholt Muck dazu sein Solo (3. Strophe)

1. Alt	war der gan - ze	Hof - staat.
2./4. Neu	wird der gan - ze	Hof - staat.
1. Alt	war der gan - ze	Hof - staat.
2./4. Neu	wird der gan - ze	Hof - staat.

Musical score for the first vocal entry, including piano accompaniment. The piano part features a triplet of eighth notes in the right hand and a steady bass line in the left hand.

[7]

Alt	war'n auch ih - re I -	deen.	Jetzt brau - chen wir 'nen
Neu	sind auch uns -'re I -	deen.	Denn nicht der Schnel - lste,
Alt	war'n auch ih - re I -	deen.	Jetzt brau - chen wir 'nen
Neu	sind auch uns -'re I -	deen.	Denn nicht der Schnel - ste

Musical score for the second vocal entry, including piano accompaniment. The piano part features a steady bass line in the left hand and chords in the right hand.

Musicals bei Eres

Bernd Kohn
Heinz Lemmermann
Hans Buring
Felix Janosa
Hellmut Stolz
Roselinde und Reinhard Bartel
Christoph Hempel
Friedrich Radermacher
Mechthild von Schoenebeck
Bertram Schattel
Steffen Molderings
Siegfried Protzer
Peter Riedel
Mirko Lukacs
Siegfried Macht
Walther Engel
Günther Kretzschmar
Manfred Flathe
Joachim Johow

Musicals für Kinder
Musicals für Kids
Musicals für Jugendliche
Musterseiten von Musicals
Muster-Audios
Musicals ansehen
Musicals online anhören
Musicals als mp3
Singspiele für Kinder
Musicals aufführen
Comedy-Musical
Spielszenen
Musicals online kaufen
In Musicals reinhören

Probeseiten downloaden
Musical-Demos anhören
Playbacks zum Musical
Aufführen zum Playback
Musicals Probegören
Musicals mit Playback aufführen
Weihnachtsmusicals
Musical Thema Weihnachten
Musicals mit Klavierbegleitung
Musicals mit Bandbesetzung
Verlag Junges Musiktheater
Informationen über Musicals
Hörbeispiele Musicals

© by Eres Edition, D-28865 Lilienthal / Bremen www.notenpost.de – info@eres-musik.de

Der NOTENSHOP mit vielen MUSICAL-MUSTERSEITEN